



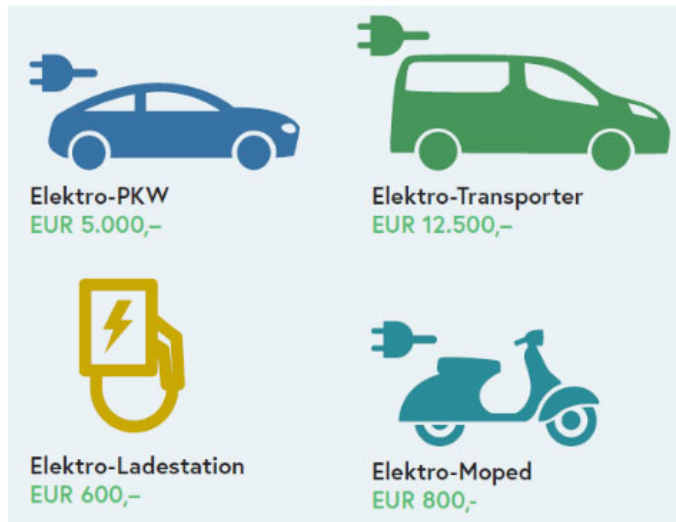
Die neuen E-Mobilitätsförderungen 2021

Martin Reis | Energieinstitut Vorarlberg

VORARLBERG
M O B I L
ANDERS UNTERWEGS

E-Mobilitätsförderungen 2021

Infos für Gemeinden



Bundeszförderung

https://www.bmk.gv.at/themen/mobilitaet/alternative_verkehrskonzepte/elektromobilitaet/foerderungen/e-mobilitaet2021.html

- Höhere Förderungen für E-Bikes: 250 Euro pro Rad + 150 Euro Händlerabbatt
 - PKWs: 2000 Euro pro PKW + 2.000 Euro Händlerabbatt
 - Nutzfahrzeuge (N1) bis 2,5 t höchstzulässiges Gesamtgewicht: 5.500 + 2.000 Euro
 - Nutzfahrzeuge (N1) > 2,5 t hzGG: 10.500 + 2.000 Euro Händlerabbatt
 - Kleinbusse (M1,M2): 5.500 – 22.000 Euro + 2.000 Euro Händlerabbatt
- ➔ Zusätzliche Förderung für Ladeinfrastruktur (öffentlich/betrieblich) - unabhängig vom Fahrzeugkauf!
- ➔ Höhere Förderung für „Systemischen Einsatz“ von Flotten
- ➔ Förderungen für Sonderfahrzeuge, Baumaschinen (Einzelfahrprüfung)

Landesförderung

https://vorarlberg.at/web/land-vorarlberg/contentdetailseite/-/asset_publisher/qA6AJ38txu0k/content/elektromobilitaet-und-ladeinfrastruktur-in-vorarlberg-foerderungen?article_id=326440

- E-PKW Fahrzeuge im öffentlichen Interesse: bis zu 2.500 Euro
- Leichte Nutzfahrzeuge & Kleinbusse: 2.500 (<2,5 t) bzw. 5.000 (<5t)

➔ Landesförderung ist mit Bundesförderung kombinierbar

NEU: Multimodale Mobilitätsknoten

Platz oder Bereich im öffentlich zugänglichen Raum an dem mehrere Verkehrsmittel miteinander verknüpft werden

Es müssen mindestens drei dieser vier Elemente integriert werden:

- Emissionsfreies Taxiangebot (z.B. emissionsfreier Taxistandplatz in MMK integriert)
- Emissionsfreies, stationsgebundenes Carsharing
- Öffentlich zugängliche Ladepunkte gemäß BGBl. I Nr. 38/2018 idgF
- Leihrad und /oder Fahrradabstellplätze

➔ Bis zu 50.000 Euro